

**Beschlussvorschlag:**

Der Sozialausschuss nimmt den Jahresbericht der Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte e.V. für das Jahr 2013 zur Kenntnis.

**Erläuterungen und Begründungen:**

Der Rat der Stadt Hilden hat in seiner Sitzung vom 04.07.2012 /SV 50/063) einstimmig dem Abschluss einer Vereinbarung mit der Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte e. V (FZG) über die Förderung einer wirksamen bedarfsgerechten und wirtschaftlichen Arbeit zur Inklusion und Integration von Menschen mit Behinderungen in Hilden zugestimmt. Die Vereinbarung trat am 01.01.2013 in Kraft.

Nach §4 der Vereinbarung ist ein Jahresbericht vorzulegen. Dieser Berichtspflicht ist die FZG fristgerecht nachgekommen; der Bericht 2013 ist als Anlage beigefügt.

Zur Sitzung des Ausschusses werden Vertreter der FZG eingeladen und stehen für Detailfragen zur Verfügung.

gez. Birgit Alkenings  
Bürgermeisterin

**Finanzielle Auswirkungen**

Finanzielle Auswirkungen (ja/nein)	<b>ja</b>			
Produktnummer / -bezeichnung	<b>050201</b>	<b>Hilfe in besonderen Lebenslagen</b>		
Investitions-Nr./ -bezeichnung:				
Haushaltsjahr:	<b>2014</b>			
<b>Pflichtaufgabe oder freiwillige Leistung/Maßnahme</b>	Pflichtaufgabe	(hier ankreuzen)	freiwillige Leistung	(hier ankreuzen)
<b>Die Mittel stehen in folgender Höhe zur Verfügung:</b>				
<b>Kostenträger</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Konto</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag €</b>
0502015000	Zuschüsse	531860	Zuschüsse FZG	140.300
<b>Der Mehrbedarf besteht in folgender Höhe:</b>				
<b>Kostenträger</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Konto</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag €</b>
<b>Die Deckung ist gewährleistet durch:</b>				
<b>Kostenträger</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Konto</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag €</b>
<b>Stehen für den o. a. Zweck Mittel aus entsprechenden Programmen des Landes, Bundes oder der EU zur Verfügung? (ja/nein)</b>			ja (hier ankreuzen)	nein <b>x</b> (hier ankreuzen)
<b>Freiwillige wiederkehrende Maßnahmen sind auf drei Jahre befristet. Die Befristung endet am: (Monat/Jahr)</b>				
<b>Wurde die Zuschussgewährung Dritter durch den Antragsteller geprüft – siehe SV?</b>			ja <b>x</b> (hier ankreuzen)	nein (hier ankreuzen)
<b>Finanzierung:</b>				
<b>Vermerk Kämmerer</b> Gesehen, in Vertretung gez. Danscheidt				